



GEBRÜDER JÄNECKE
VERLAGSBUCHHANDLUNG
HANNOVER, OSTERSTR.

Ⓩ Am 7. Dezember wird in Leipzig ausgegeben:

Hans Unverzagt

der Schiffstakler

von

Eugen Kohlhauser

Korvettenkapitän a. D.

Mit 96 Abbildungen im Text und 9 Tafeln und Kartenbeilagen. 22 Bogen. 8^o-Format.
Elegant gebunden.

*Preis Mk. 5.— ord., Mk. 3.75 no., Mk. 3.50 bar. * Freixemplare 13/12.*



In der unterhaltenden Form einer Seereise und Robinsonade schildert das mit anschaulicher Frische geschriebene Buch, wie ein Segelschiff in einfachster Weise mit Hilfe der terrestrischen Navigation seinen Weg durch den Ozean findet. Ebenso wird das Auftakeln eines Schiffes an der Hand technisch genauer Abbildungen gezeigt, sodass diese gemeinverständliche Nautik nicht nur für den marinefreundlichen Laien interessant ist, sondern auch den angehenden jungen Seeleuten und solchen, die es werden wollen, als Lehrbuch dienen kann.

Das Buch hält den Charakter eines belehrenden Unterhaltungsbuches ein. Dadurch, dass bei der Takelung auf die Unterschiede zwischen Kriegs- und Kauffahrteischiff hingewiesen wird, bildet es eine Ergänzung zu dem anderen Werke vom Korvettenkapitän Kohlhauser „Der Marineoffizier“. Bekanntlich ist die Segelschiffahrt immer noch die Grundlage seemännischen Wissens und wird es auch bleiben. Das zeigt sich auch darin, dass sämtliche Schulschiffe der Kriegsmarine als Segelschiffe ausgerüstet werden.

Die Handlungen in den Seestädten machen wir besonders auf das Buch von Kapitän Kohlhauser aufmerksam und bitten um thätige Verwendung. Die Absatzfähigkeit desselben ist um so grösser, als zu einem annähernd gleich niedrigen Preise kein ähnliches Werk existiert.

Hannover, Ende November 1901.

Gebrüder Jänecke.